

Lernzeiten

Das Gymnasium Frechen ist eine Schule mit gebundenem Ganzttag, d.h. die Lernzeiten treten an die Stelle von Hausaufgaben. Sie dienen vor allem dazu, dass die Schülerinnen und Schüler neu erworbene Kompetenzen üben und festigen. Gleichzeitig wird in den Lernzeiten das selbstständige Lernen gefördert. Ausgenommen davon sind das Lernen von Vokabeln und das Lesen von Lektüren. Bei diesen Arten von Lernaufgaben ist es sinnvoller, jeden Tag ein paar Minuten zu Hause zu investieren.

Fachgebundene Lernzeiten

Die fachgebundenen Lernzeiten werden immer von der Lehrkraft unterrichtet, die die Klasse auch im Fachunterricht hat, zum Beispiel begleitet die Mathe-Lehrkraft einer Klasse diese auch in der Lernzeit. Meistens wird dafür eine Unterrichtsstunde pro Woche (= 45 Minuten) verwendet. In den älteren Jahrgängen der Sekundarstufe I ist es manchmal didaktisch sinnvoll, die Lernzeit auf mehrere Unterrichtsstunden zu verteilen.

Die folgende Übersicht zeigt die Verteilung der Lernzeiten. Jedes Hauptfach hat in der Sekundarstufe I dreimal eine Lernzeit:

Stufe	Fachgebundene Lernzeiten
5	Deutsch/ Mathe
6	Englisch/ Mathe
7	Englisch/ 2. Fremdsprache
8	Deutsch/ Mathe
9	Englisch/ 2. Fremdsprache
10	Deutsch/ 2. Fremdsprache

Freiwillige Lernzeiten

Zusätzlich zu den fachgebundenen Lernzeiten gibt es noch die Möglichkeit, freitags in der 6. Stunde eine freiwillige Lernzeit zu wählen. Hier können die Kinder - unter Aufsicht einer Lehrkraft - Lernaufgaben aus verschiedenen Fächern erledigen.

Pilotprojekt Scobees

Seit letztem Jahr probieren wir mit einer Klasse die Lernsoftware von Scobees aus, die das individuelle Lernen digital unterstützt. Drei Stunden pro Woche arbeiten die Kinder selbstständig an ihren iPads und erledigen Lernaufgaben in den Fächern Mathe, Englisch und Deutsch. Das System ist so aufgebaut, dass sie selbst entscheiden können, wann sie welche Aufgaben erledigen möchten. Natürlich sind die Fachlehrkräfte auch hier anwesend und helfen, wenn Fragen auftreten.

Das Ziel ist, dass die Kinder im Laufe der Zeit ihre Lernplanung bewusster gestalten und die Lehrkräfte ihnen individuell Rückmeldung geben. Dabei können auch Elemente des Lerncoachings zum Einsatz kommen. Nebenbei erwerben die Schüler und Schülerinnen digitale Kompetenzen, z.B. machen sie zu Beginn einen iPad-Führerschein, um die wesentlichen Anwendungen kennenzulernen.